

Bismarck Seniorenstift

Reinbek, 27. Oktober 2017

Etwas kürzer treten – und dabei dem Hause treu bleiben!

Sie ist eine der ersten Mitarbeiterinnen in der Betreuung des Bismarck Seniorenstifts: Heute verabschieden wir Frau Renate Heymann in die wohlverdiente Rente. Von Frühjahr 2012 an war sie tatkräftig zur Stelle, wenn es hieß, Ausflüge und Veranstaltungen für die Bewohnerinnen und Bewohner zu organisieren und durchzuführen. Frau Heymann war es, die den regelmäßigen Männerstammtisch ins Leben rief und auch die Klönschnack-Runden hat sie initiiert.

Herzlich und zugewandt, mit einem fröhlichen Spruch auf den Lippen, hat sich Renate Heymann schnell einen Platz im Herzen aller Seniorinnen und Senioren erobert. Und das ist bis heute so. Und das Beste daran: Sie bleibt auch in Zukunft an Bord! Vielleicht mit etwas weniger Stunden im Dienst, aber mit voller Energie und Freude an ihrer Arbeit: „Ich bin froh, dass Renate bei uns im Team bleiben möchte und auch weiterhin bei unseren Aktionen mit von der Partie ist!“, ist Franziska Wollweber begeistert über die Entscheidung der liebgewonnenen Kollegin, doch nicht gleich ganz in den Ruhestand zu gehen.

„Das kann ich nur unterstreichen!“, bestätigt Regina Bargmann, Einrichtungsleitung des Bismarck Seniorenstifts. „Wir vom Bismarck-Team wünschen ihr quasi einen guten Einstieg in den abwechslungsreichen Unruhestand, denn wir wissen, dass Frau Heymann viel Spaß am Theaterbesuch, an Schlagermusik und beim Tanzen hat.“



Mit viel Schwung auf der Tanzfläche: Renate Heymann (rechts) ist meist eine der ersten, die das Tanzbein schwingen – so wie hier mit Frau Pohle (Mitte) und Kollegin Franziska Wollweber (links) beim Schlagermove 2016!

Foto: Dr. Dagmar Lekebusch / Bismarck Seniorenstift

Text: Melanie Ucke / Bismarck Seniorenstift